

Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 DSGVO

1. Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrem Artikel für das Kirchheimer Mitteilungsblatt.
2. Verantwortlich für die Datenerhebung:

Gemeinde Kirchheim b. München
Münchner Str. 6
85551 Kirchheim b. München
E-Mail: gemeinde@kirchheim-heimstetten.de
Tel.: (089) 90909-0
3. Der Datenschutzbeauftragte der Gemeinde Kirchheim b. München:

Datenschutzbeauftragte Gemeinde Kirchheim
Münchner Str. 6
85551 Kirchheim b. München
E-Mail: datenschutz@kirchheim-heimstetten.de
Tel.: (089) 90909-2104
4. a) Ihre Daten werden zum Zweck erhoben:
- Veröffentlichung eines Artikels im Kirchheimer Mitteilungsblatt

b) Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO verarbeitet.
5. Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:
 - Mitarbeiter der Redaktion des Gemeindeblattes
 - Schriftsetzer des Gemeindeblattes zur Layoutgestaltung und Druckvorbereitung
 - Druckerei des Mitteilungsblattes zum Druck
 - Leser des Mitteilungsblattes
6. Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Gemeinde Kirchheim b. München so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß dem Einheitsaktenplan für Kommunalverwaltungen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Aufbewahrungsfrist beträgt nach Abschluss der Maßnahme zwei Jahre. Eine Druckfassung des Mitteilungsblattes wird dauerhaft aufbewahrt.
7. Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:
 - Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
 - Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
 - Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
 - Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
 - Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
 - Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.
8. Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Gemeinde Kirchheim b. München durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.